



Lütschental, 27. Juni 2016

Mitteilungsblatt Juli 2016

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Juli 2016

Dienstag	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Bestellen von Tafelzwetschgen

Es kann wieder von der Baselbieter Zwetschgen-Gebirgsaktion profitiert werden.

Zwetschgen à 6kg CHF 16.00

Bestellungen nimmt die Gemeindeverwaltung gerne unter Tel.-Nr. 033 853 47 40 oder nicole.steiner@luetschental bis Freitag, 29. Juli 2016 entgegen.

Die Post

Aufruf korrekte Adressierung – offizielle Adressierung verwenden

Die Post ist auf eine korrekte Adressangabe aufgrund der maschinellen Sortierung angewiesen. Die Bevölkerung wird deshalb gebeten auf eine korrekte Adressangabe zu achten.

Es ist die offizielle Strassenbezeichnung der Gemeinde sowie die Gebäudeversicherungsnummer als Hausnummer zu verwenden.

Besten Dank!

Eiger Ultra Trail

Am Wochenende vom 16. / 17. Juli 2016 findet der Eiger Ultra Trail statt. Im Bereich Burglauenen und der Hintisbergstrasse wird es an diesem Wochenende zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Für Ihr Verständnis danken wir bestens!

Alteisen-Mulde

Die Alteisenpreise haben sich wieder derart verbessert, dass die Alteisen-Mulden wieder kostenlos abgeführt werden können.

Der Gemeinderat hat entschieden, wieder eine Alteisen-Mulde anzubieten. Diese steht ab sofort der Bevölkerung beim Werkhof wieder zur Verfügung.

Neophyten

Neophyten sind gebietsfremde Arten (meist aus anderen Kontinenten), welche in den letzten 500 Jahren v.a. als Zier- und Nutzpflanzen eingeführt oder unbeabsichtigt eingeschleppt wurden und die sich nun in der Natur erfolgreich vermehren. Invasive (von Invasion)

Neophyten breiten sich rasch und stark aus, haben keine Feinde und verdrängen einheimische Arten. Sie können die Gesundheit schädigen (Allergien, Verbrennungen) oder Infrastrukturen destabilisieren wie z.B. Stützmauern und Bachböschungen, so dass Rutsch-/Erosionsgefahr besteht. Es ist davon auszugehen, dass invasive Neophyten langfristig grosse Kosten verursachen werden: Deshalb besteht dringender Handlungsbedarf!

Ein Beispiel:

2. Sommerlieder oder Schmetterlingsstrauch (*Buddleja davidii*)

Bis 3 m hohe Pflanze, die gerne offene Flächen besiedelt und so das Aufkommen von einheimischen Arten verhindert. Zwar besuchen einige Schmetterlinge die Blüten, als Futterpflanze für die Raupen ist sie jedoch bedeutungslos.



Empfehlung: Im Garten die Samenstände nach der Blüte unbedingt entfernen (bis zu 3 Mio. Flugsamen pro Pflanze!) und im Kehricht entsorgen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.infoflora.ch. Gerne gibt auch die Gemeindeverwaltung bei Bedarf Informationsblätter ab.

Besten Dank für Ihre wertvolle Mithilfe die Neophyten zu vernichten!

Nicht vergessen!

Veranstaltungen auf Alp Hintisberg

10. Juli 2016, ab 14.00 Uhr
Gemütlicher Nachmittag mit Musik

20. Juli 2016, ab 20.00 Uhr
Vollmondabend

23. Juli 2016, ab 11.00 Uhr
Grillplausch

1. August 2016, ab 10.00 Uhr
Brunch mit Musik

Alle Anlässe finden bei jeder Witterung statt! Die Programme werden in den öffentlichen Gebäuden ausgehängt.